

Gigabyte Z690 DDR4 Gaming X

Beitrag von „grecedrummer“ vom 2. Juni 2023, 16:21

Gigabyte Z690 Gaming X



CPU Info



CPU Info muss in der config.plist eingetragen sein.

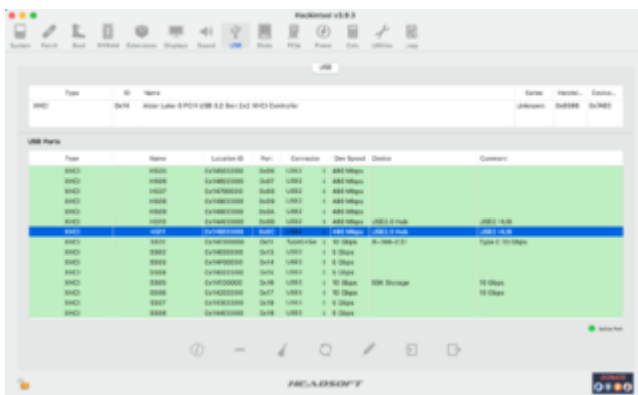
NVRAM

UUID	Key	Value	Type
4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102	revcpuname	intel® Core™ i9 12900KF Auf Deine CPU anpassen	STRING

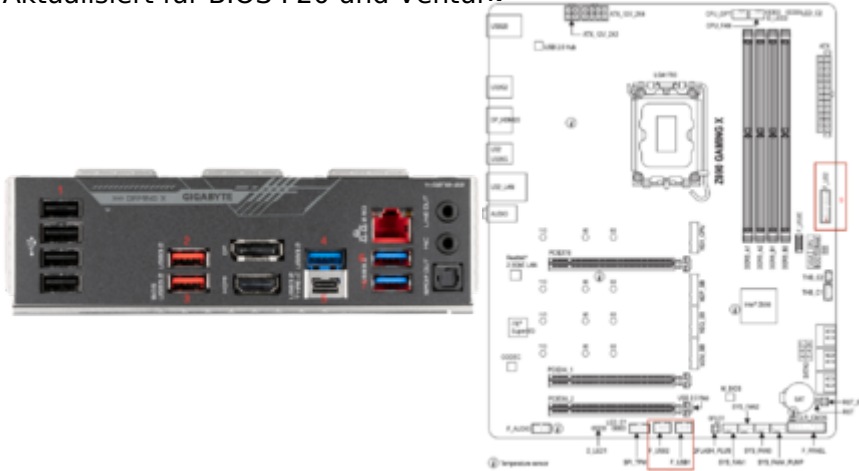
Platforminfo

Generic

ProcessorType 3842 als Zahl, hier darf keine 0 (null) stehen! Sonst kommt die Anzeige unbekannt oder sonstwas!



Aktualisiert für BIOS F20 und Ventura



USB-Mapping via SSDT

SSDT-USB Mapping, diese komfortable Option ist BIOS Version gebunden und vor allem stark von der zusätzlichen Peripherie abhängig die man auf das Mainboard verbauen kann, zumindest auf dieses Board. Auf ein Laptop macht es Sinn oder auf Systeme die KEINE Bios updates gemacht werden ist diese Methode ok. Für meine Zwecke die es wöchentlich an die Hardware ran geht, Beta Bios ausprobiert ist ein **Kext gebundenes USB Mapping** die bessere Lösung. Warum überhaupt SSDT-USB? Diese Variante, ist eine viel Hardware orientierte Anpassung und Ansprechung vor allem aber, man kann jedes NVRAM ausprobieren und die USB Ports gehen alle. Beim Kext gefundenem USB Mapping wird das NVRAM vorgesetzt. Dafür aber, habe ich auch eine Lösung gefunden.

Edit USB Kext:

<code>IOKitPersonalities</code>	Directory	Hauptverzeichnis Unterverzeichnis kopiert dieses Verzeichnis und fügt es unter drunter ein
<code>iMacPro1,1-XHCI</code>	Directory	und benennt es nach einem NVRAM wo ihr auch Probeweise mal ausprobieren wollt, dass aber Eurer Hardware ähnelt

iMac20,2-XHCI

MacPro7,1-XHCI

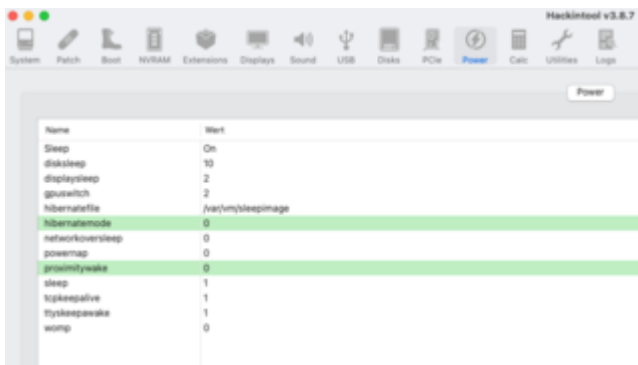
ein Beispiel wer die iGPU und externe GPU einer 10th Generation CPU hätte und diese auch nutzen würde. Für dieses Board völlig untauglich und nicht empfehlenswert! dieses NVRAM hilft tatsächlich ohne WEG und BootOption agdpmo=pikera alle Monitore an der Grafikkarte anzusprechen, spielt jedoch eine Rolle welches Modell einer Grafikkarte betrieben, auf meiner RX 6800 funktioniert es!

USB Mapping Beispiel:

Nr.	Hardware Device	Name	Port	Connector	Dev Speed
1	USB 2.0 / 1.1 4 Port HUB	HS12	0X0C	USB2	480 Mbps
2	USB 3.2 Gen 2 Typ A	SS07	0X17	USB3	10 Gbps
		HS08	0X08	USB2	480 Mbps
3	USB 3.2 - Gen 2 Typ A (Q Flash Port)	SS06	0X16	USB3	10 Gbps
		HS07	0X07	USB2	480 Mbps
4	USB 3.2 - Gen 1 Typ A	SS03	0X13	USB3	5 Gbps
5	USB 3.2 - Gen 2x2 Typ C	SS01	0X11	TypeC+Sw	10 Gbps
6	USB 3.2 Gen 1	SS05	0X15	USB3	5 Gbps
7	USB 3.2 Gen 1	SS04	0X14	USB3	5 Gbps
8	USB2.0 Hub x2 Internal	HS12	0X0B	internal	480 Mbps
		SS08			5 Gbps
9	USB3.2 Gen Mainboard Header	HS10	0X18	USB3 USB2	480 Mbps
		SS09	0X0A	USB3 USB2	5 Gbps
		HS09	0X19 0X09		480 Mbps

Anmerkung Ruhezustand:

Wer kein sauberes USB-Mapping gemacht hat oder BIOS Update mit anderen Settings ausgeführt hat, zerstört unter Umständen den Ruhezustand (sleep / wake), so dass es innerhalb einer Sekunde wieder aufwacht, komplett einfriert oder unzählige Fehlermeldungen ausgibt. Egal ob man SMBIOS MacPro7,1 oder iMacPro1,1 beide müssen separat das USB Mapping ausführen.



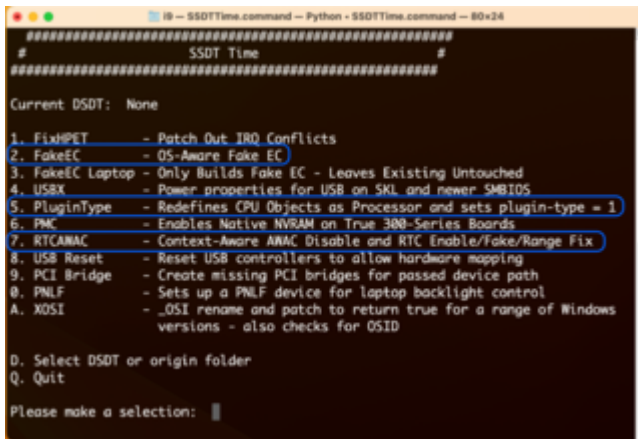
[Das Gigabyte Z690 Gaming X](#) ist recht gut aufgestellt, ich habe mich für den Intel Core i9-12900KF entschieden, da die Grafik eh nicht unterstützt wird, gekühlt wird er mit der ARCTIC Liquid Freezer II 360 A-RGB der Tatsächlich ruhig ist.

Es ist akademisch darüber zu diskutieren, warum wir es nicht abwarten können, auf die 13er oder 14er Generation zu warten die enorm bessere sein wird (...) ich sag es mal so; wenn es mal unter den Fingern *juckt*, und man *Zeit* gestohlen hat sich bisher Freizeitmäßig damit zu beschäftigen, finde ich dieses "Hobby" recht interessant. Ausserdem, kann man tatsächlich Erfahrungen sammeln, die ich eben mit der 10er Generation nicht hatte. Quantensprünge sind es tatsächlich nicht, dennoch angenehme Erfahrungswerte die man sich hier miteinander

Angefangen mit Hinweise von [Dortania Z690](#) und im Forum habe ich mich entschlossen es auch mal zu probieren.

Läuft verblüffend sauber, stabil und ist Tatsächlich Blitz-schnell. Ich konnte Anfangs meinen Augen nicht trauen und hatte solange am BIOS rumgemacht und an der EFI experimentiert und hatte schon krasse Effekte mit den Kexten!

SSDT Time



```
#####  
# SSDT Time #  
#####  
Current DSDT: None  
  
1. FixHPET - Patch Out IRQ Conflicts  
2. FakeEC - OS-Aware Fake EC  
3. FakeEC Laptop - Only Builds Fake EC - Leaves Existing Untouched  
4. USBX - Power properties for USB on SKL and newer SMBIOS  
5. PluginType - Redefines CPU Objects as Processor and sets plugin-type = 1  
6. PMC - Enables Native NVRAM on True 300-Series Boards  
7. RTCAMAC - Context-Aware AWAC Disable and RTC Enable/Fake/Range Fix  
8. USB Reset - Reset USB controllers to allow hardware mapping  
9. PCI Bridge - Create missing PCI bridges for passed device path  
0. PMLF - Sets up a PMLF device for laptop backlight control  
A. XOSI - _OSI rename and patch to return true for a range of Windows  
versions - also checks for OSID  
  
D. Select DSDT or origin folder  
Q. Quit  
  
Please make a selection: |
```

Spoiler anzeigen

Ihr solltet mit Hackintool unter Utilities, das Gitter Symbol unten Dumping ACPI ausführen wählt vorher einen neuen Ordner aus.

Dort ist die DSDT.aml ca. 514 kb die benötigt ihr wenn ihr mit dem [Tool](#) SSDT Time beginnt zu arbeiten.

Was wir benötigen sind:

FakeEC kommt **SSDT-EC.aml**

PluginType kommt **SSDT-PLUG-ALT.aml**

RTC-AWAC kommt **SSDT-RTCAWAC.aml**

wenn ihr wollt könnt ihr auch PCI Bridge ausführen bei mir hat es nichts gebracht.

Es hilft **NICHT** wenn ihr USB Reset ausführt, dann im ACPI Ordner ablegt, damit bootet! Ab macOS 11.6.3 ist eh alles unmöglich geworden. Besser ihr mapt eure USB Port unter [Windows](#), zumindest hat es geholfen wenn ich andere BIOS geladen hatte (...)

BIOS Versionen

[BIOS Versionen:](#)

Bis F8 12.08.2022, ist die einzige Version wo der ganze Hacki sauber funktioniert! In Konstellation mit Thunder Bolt, ResizeAppleGpuBars inkl sleep-wake Funktion.

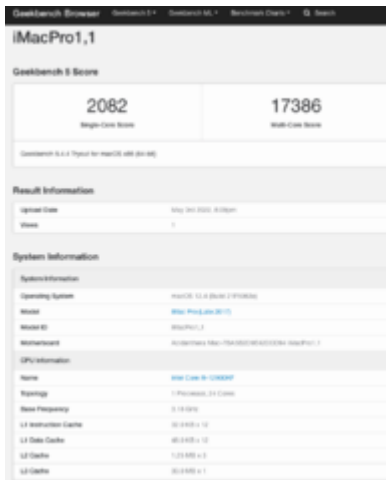
Ab F20 wird das enkapsuliert verfahren angewendet, da muss man einige Dinge beachten. Wer eine 13er CPU Version hat, sollte die F20 ausprobieren inklk. sleep-wake usw

26.06.2023

Kaspersky findet Malware bei Asus und Gigabyte im BIOS

Zum nachlesen:

[Eclypsium](#), [Golem](#), [The Hacker news](#), [Dextro](#)



The image shows a screenshot of the Geekbench 5 benchmark results for an iMacPro1,1. The interface is in German. At the top, it says 'iMacPro1,1' and 'Geekbench 5 Score'. Below this, two large numbers are displayed: '2082' for 'Single-Core Score' and '17386' for 'Multi-Core Score'. Underneath, it indicates 'Geekbench 5.4.4 (Open for macOS 10.14.0-20.0)'. The 'Result Information' section shows 'Signed Date: May 04, 2022, 8:58pm' and 'Value: 1'. The 'System Information' section is divided into 'System Information' and 'CPU Information'. 'System Information' includes: Operating System: macOS 12.4 (Build 21F063a), Model: iMac-Pro,1,1 (17), Model ID: iMacPro1,1, and Memory: 64GB (4GB 128GB 128GB 128GB 128GB 128GB 128GB 128GB). 'CPU Information' includes: Name: iMac Core 9 - 12800T, Family: 7-Processor, 24 Cores, Base Frequency: 3.19 GHz, L1 Instruction Cache: 32.0 KB x 12, L1 Data Cache: 48.0 KB x 12, L2 Cache: 1.25 MB x 1, and L3 Cache: 32.0 MB x 1.

Geekbench 5 Score	
2082	17386
Single-Core Score	Multi-Core Score

Geekbench 5.4.4 (Open for macOS 10.14.0-20.0)

Result Information

Signed Date	May 04, 2022, 8:58pm
Value	1

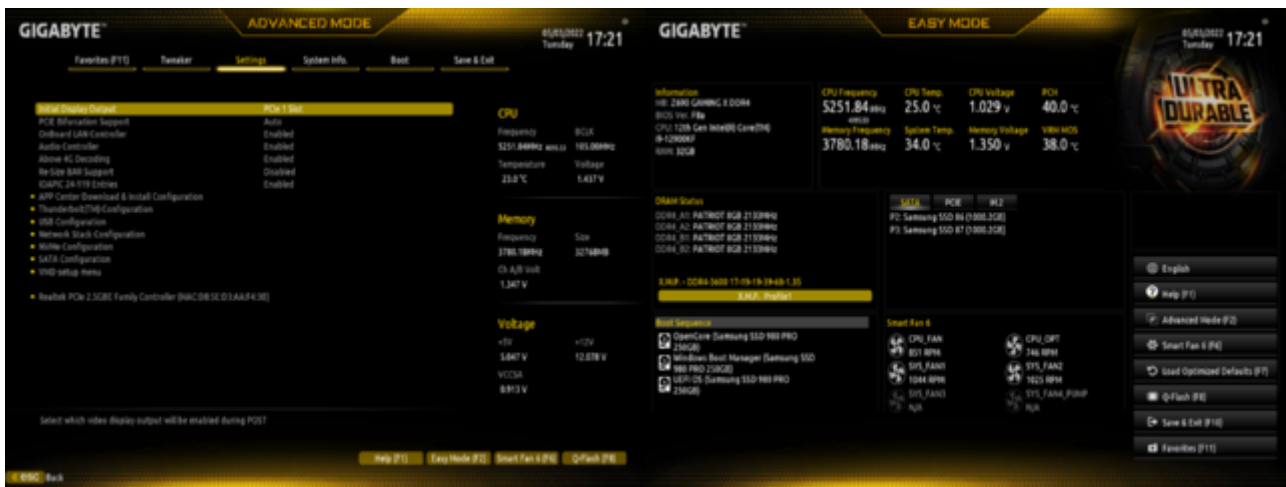
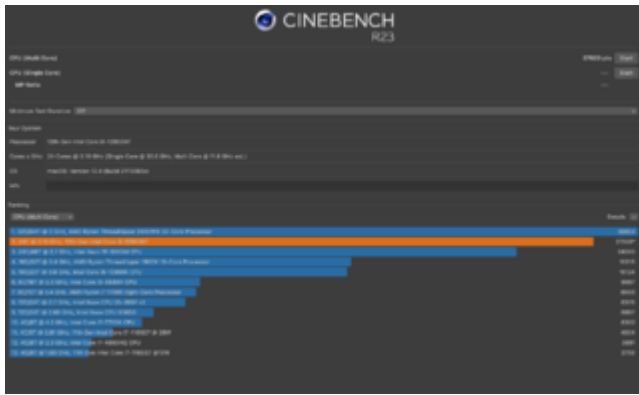
System Information

System Information

Operating System	macOS 12.4 (Build 21F063a)
Model	iMac-Pro,1,1 (17)
Model ID	iMacPro1,1
Memory	64GB (4GB 128GB 128GB 128GB 128GB 128GB 128GB 128GB)

CPU Information

Name	iMac Core 9 - 12800T
Family	7-Processor, 24 Cores
Base Frequency	3.19 GHz
L1 Instruction Cache	32.0 KB x 12
L1 Data Cache	48.0 KB x 12
L2 Cache	1.25 MB x 1
L3 Cache	32.0 MB x 1





EFI

EFI wird soweit es möglich ist aktualisiert, somit ab [0.8.2](#) aufwärts.

Bitte immer für Eure Hardware entsprechend anpassen! Diese EFI ist kein Dietrich, sondern der Einstieg und die Möglichkeit ein macOS ab 10.14.x zu installieren. Wenn eine 13er Generation CPU statt 12er wie hier eingesetzt wird, bitte auch auf die CPU Fake ID achten oder eben eine 6xxx GPU die Kexte oder DeviceID setzen. Hier und da könnte ein System zwar installiert werden, damit aber werden auch erhebliche Einschränkungen am arbeiten bemerkt werden, Latenzen, langsames USB kopieren, plötzlicher restart oder totales einfrieren, spontanes aufheulen der Lüfter usw...

Ich habe so wenig wie nur möglich KEXTE geladen, damit auch die Kompatibilität zum Vorschein kommt, sonst fühlt man eine *Latenz* im System, so, als ob man auf Schnee fahren würde ;).

Zumindest für meine verbaute Hardware benötige ich nicht alle Empfehlungen die Seitens Dortania für die Z690er Boards gegeben wurde. Beim Z690 muss man wohl oder über folgende KEXTE geladen haben, damit auch die Kompatibilität gegeben ist. Auch hier immer den letzten Stand downloaden.

Bitte beachtet, dass ich eine AMD RX 6800 Grafikkarte und Apple WiFi Karte benutze deshalb

auch entsprechende Kexte und settings in der config.plist. Wer natürlich zusätzliche Karten benutzt oder nicht, muß / sollte die config.plsit editieren damit es sauber läuft! Diese 5 Kexte sind die Basis zur Funktion von macOS.

- [AppleALC](#)
- [Lilu](#)
- [LucyRTL8125Ethernet](#)
- [RestrictEvents](#)
- [VirtualSMC](#)

EDIT [02.01.2024](#)

EFI EFI_0.9.8_[d41bb10](#) macOS14 ready

ZUM NACHLESEN

[Dortanias](#) Z690 Info vom 09.01.2022

[chriswayg](#) OpenCore Alder Lake (Intel der 12. Generation) Hackintosh-Anleitung

Clover 5156 EFI als Experimentel zur Ansicht!

Vielen Dank an alle im Forum die tüchtig mithelfen und ihre Erfahrungen und Wissen mit uns teilen, Danke Leute 🤗

